

3 Loth cristallisirte Soda, und so viel von dem nach Vorschrift bereiteten Indigo-Ansatze, jenachdem man das Blau heller oder dunkler darstellen will; die Flüssigkeit hat alsdann die äußeren Kennzeichen einer sich im guten Stande befindlichen warmen Indigo-Küpe, nämlich grüne Blume und Kupfer, und man ist im Stande alle Nüancen von Indigo-Blau schön und gleichförmig in derselben nach bekanntem practischem Verfahren herzustellen.

Nach dem Blau-Färben werden die Garne oder Zeuge in reinem Wasser gespült.

Die aus der Schnell-Indigo-Küpe dargestellten hell- und Kornblumen-blauen Farben eignen sich wegen ihrer Schönheit vorzüglich zum blauen Grund für Lavendel-Blau und grüne Farben.

Die schon zum Blau-Färben in Anwendung gebrachte Küpen-Flüssigkeit (Küpenlauge) kann man, — wenn man nicht genugsam zu färben hat zum ferneren Gebrauch aufbewahren, dieselbe alsdann erhitzen, ihr für jedes Berliner Quart Flüssigkeit 1 Loth reines Weizenmehl, und etwas von dem Indigo-Ansatze hinzusetzen, wonach man wiederum blau färben kann.